

Wagnerei und Kutschenbau

FLORIAN STAUDNER

Österreich, A-1100 Wien, Oberlaaer Straße 47

Tel. + 43 (0)664 5848 728

Termin: 2.- 3. März 2024

EINLADUNG zu einem speziellen „Werkstatt“-Seminar Für Liebhaber alter Pferdewagen und Hobby-Restauratoren.



Dieses Mal möchte ich noch mehr die Arbeit in der Werkstatt selbst in den Mittelpunkt meines zweitägigen Seminars stellen. Vor allem die Restaurier-Arbeiten mit dem Stichwort der „Kulturguterhaltung“.

Programmablauf:

Wir beginnen mit der **Holzwerkstatt**. Dort werde ich über das Berufsbild des Wagners sprechen. Der sich unterteilt in Radmacher, Stellmacher und Kastenmacher. Wir werden die typischen Wagenbauhölzer kennenlernen und ein bisschen damit arbeiten. Ich werde den Aufbau eines Holz-Rades erklären und über den Bau eines Wagenkastens sprechen. Handwerkzeuge wie Hobeln und spezielle Maschinen bspw. eine Raddrehbank können sie in Funktion sehen. Auf der Hobelbank können Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Umgang mit typischen Handwerkzeugen erfahren. Im klassischen Wagenbau gibt es viel Gedrechseltes. Teilnehmern und Teilnehmerinnen haben die Möglichkeit das Drechseln zu versuchen



Was ist ein **Kastenmacher** und was macht ein **Stellmacher**?



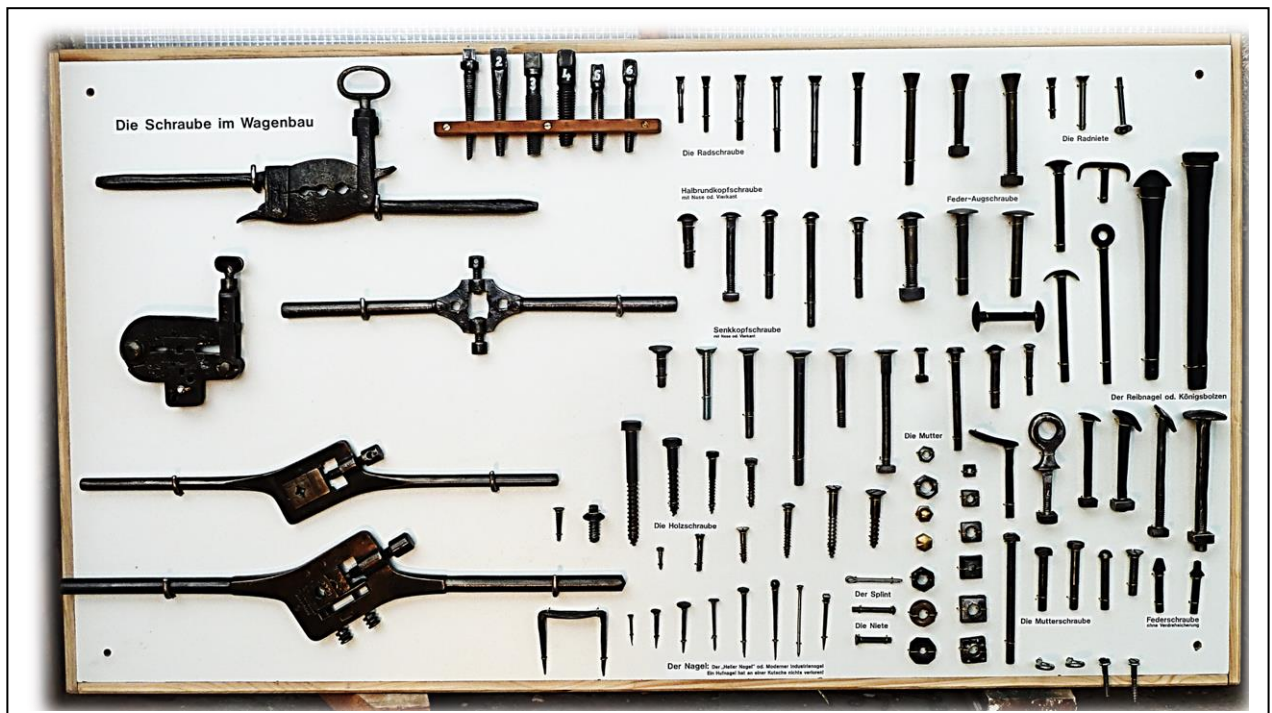
In der **Wagen-Schlosserei** werden sämtliche Beschläge für den Wagenbau hergestellt unter anderem auch Schrauben. In der Restaurierung ein ganz wichtiges Thema.

„Die Schrauben im Wagenbau“!

Wo verwendet man Vierkant- wo Sechskantmuttern?
In diesem Seminar kann man sehen wie spezielle Schrauben für den Wagenbau hergestellt werden.
Wie bspw.: Radschrauben.



Oder wie macht man selbst, in kurzer Zeit ein Gewindeschneidwerkzeug und das für Schrauben die nicht einer heute üblichen Norm entsprechen.



Die **Wagen-Schmiede**

In der Schmiede werden die Gestellteile und Federn geschmiedet.

Was unterscheidet den Wagenschmied vom Kunstschmied und was ist „Vollkant“ im Wagenschmiededesign?

Übrigens kann jeder selbst am Ambos oder am Federhammer ein Stück heißes Eisen bearbeiten!



Das **Lackieren**:

„Streichen“ oder „Lackieren“ wo ist da der Unterschied?

Ein Schlepper ist kein Pinsel.



Die **Wagensattlerei**: Wir besprechen die traditionellen Füllmaterialien wie Rosshaar, Stroh, Afrik bzw. Seegras.

Materialkunde: Stoffe, Zwirn, Garne, Spagate oder das Leder wie Vollleder, Spaltleder. Die Prägung und was ist eine „Zurichtung“?
Für das Thema Leder haben wir einen Sattler eingeladen!



Der Spengler im Wagenbau:

Die Lampenreparatur ein Spezialgebiet besonderer Art.
Blechbearbeitung. Die Werkzeuge und die Maschinen für die Lampenherstellung. Bleche. Das Löten: hart oder weich?



Ich freue mich auf ihr Kommen und wenn Teilnehmerinnen und Teilnehmer Anschauungsmaterial mitbringen. Oder noch besser, eine ganze Kutsche. Alte Bücher und Bildmaterial sind ein wertvoller Beitrag.

Anmeldung: +43(0) 664 58 48 728

info@kutschenbau.at

Noch zu erwähnen wäre, dass es ein großes Lager an alten originalen Kleinteilen und alten Lampen gibt die für den Hobby-Restaurator wertvoll sein könnten !!! Bitte mich darauf ansprechen.

Zeitablauf:

*Samstagfrüh 2.3.2024:

Um ca. 8:40 hole ich die Teilnehmer die im Hotel Tschipan untergebracht sind ab.
Treffpunkt ist um **9:00 Uhr 1100 Wien Oberlaaerstrasse 40**
Begrüßung und Kennenlernen. Anschließend gehen wir in die Werkstatt.
Um ca. 12:30 Mittagessen. Nachmittag praktische Arbeit.
Wer selbst handwerklich mitmachen will sollte an eine Arbeitskleidung denken.
Am Abend: Gemütlicher Ausklang.

*Sonntagfrüh 3. 3. 2024:

Treffpunkt: **9:00Uhr in der Werkstatt**
Vormittag praktische Arbeit. Nach einem eher späten Mittagessen werden manche die Heimreise antreten wollen.
Für die besonders fleißigen steht der Nachmittag weiterhin zur Verfügung.

Seminarort:

**Kutschenbau
Florian Staudner
Oberlaaerstrasse 40 + 47
A-1100 Wien Österreich**

Oberlaaerstrasse 40



Termin:

**Samstag: 2. 3. 2024
Beginn: 09:00
Sonntag: 3. 3. 2024
Beginn: 9:00**

Seminarkosten:

pro Person € 220,- (Hotelkosten + Essen extra)

Anmeldung zum Seminar:

**Florian Staudner
Tel.: 0043 (0) 664 58 48 728
info@kutschenbau.at
IBAN: AT70 2011 1000 0350 4484
BIC: GIBAATWWXXX**

Oberlaaerstrasse 47



Zimmer-Reservierung:

Hotel: Landhaus Tschipan

Es wäre praktisch, wenn alle im selben Hotel nächtigen! Danke
Nur ein paar Gehminuten bis zur Werkstatt !!

**Friedhofstraße 12
A-1100 Wien**

NEU: 0043 1 68 94 0 11

office@tschipan.at

www.tschipan.at

Bitte selber anmelden! DANKE

Ich empfehle bereits am Freitag anzureisen.

Hotel

